

# PFARRBRIEF ST. MARTIN

SOMMER 2014

PFARREI ST. MARTIN UNTERMENZING



## Aus dem Inhalt

Nicht mehr zeitgemäß .....	3
Ihr neuer Pfarrgemeinderat stellt sich vor.....	4
Anmeldung zur Firmung 2014 .....	5
Zeit der Stille vor der Schule .....	5
Unsere Minis.....	6
Impressum .....	6
Rückblick zum Frühschoppen mit Fahrradputzaktion.....	7
Miniausflug 2014 .....	7
Kfd Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands .....	9
Pfarrwallfahrt .....	10
Pfarrfest.....	11
Was bedeutet ... ..	12
Ansprechpartner in der Pfarrei St. Martin:.....	13
GEPA-Verkauf .....	15
Unsere Ferienordnung während der Sommerferien .....	15
Rückblick: Osterreise 2014.....	16
Seniorenkreis.....	19
Kolping-Highlights.....	21
Franz Kett kommt .....	22
100 jähriges Jubiläum der Pfarrei Allach.....	22
Freiraum .....	23
Berggottesdienst.....	24
Kirchgeld 2014.....	25
Ergebnis der Caritas Frühjahrssammlung .....	25
Aus dem Kindergarten.....	26
Epiphaniass Gemeindefest .....	27
Rückblick in Bildern .....	28
Mit Qigong ins Wochenende .....	30
Terminvorschau 2014.....	30

## Nicht mehr zeitgemäß

war irgendwann der schöne kleine Altar auf der Titelseite für unsere Untermenzinger Kirche. 1615 wurde er deshalb durch einen neuen ersetzt, der noch heute unsere Pfarrkirche ziert. Der ursprüngliche Altar steht jetzt im bayerischen Nationalmuseum; wir haben ihn im Februar mit einer kleinen Gruppe unserer Pfarrei besucht.



Schaut man sich die Baugeschichte alter Kirchen – auch der unseren - an, dann fällt auf, wie viel immer wieder umgebaut, umgestellt und umgewandelt wurde. Die Kirchenbauten spiegeln dabei auch den geistigen Zustand der jeweiligen Zeit wider. Jede Epoche hat wieder andere und neue Formen gesucht, um dem Glauben Ausdruck zu geben. Der Wandel ist in der Baugeschichte und in der Glaubensgeschichte der Normalfall.

Selten passt dieser Wandel in das einfache Schema „Fortschritt-Rückschritt“. Das Leben und die Geschichte der Menschen sind viel zu komplex, als dass sie sich auf nur eine Dimension reduzieren ließen. Meist ergibt sich der Wandel in einer komplexen Suchbewegung, wo Altbewährtes und Neues ineinandergreifen und sich gegenseitig befruchten. Es ist ein Verlieren und Gewinnen zugleich.

Mit Papst Franziskus ist in unserer Kirche der Wandel angesagt. Allerdings geht es nicht nur um den Wandel an sich. Die Kirche sucht Antworten auf die Fragen unserer Zeit im Licht des Evangeliums und der Person Jesu Christi. Wandel in der Kirche ist nicht schon dadurch gelungen, dass etwas anders wird oder wir im Blick der Gesellschaft „zeitgemäßer“ dastehen. Es geht darum, wie wir in den Augen Jesu dastehen. Für den Papst ist besonders wichtig, dass die Liebe Gottes zu den Menschen am Rande und Gottes Barmherzigkeit mit allen Menschen klar zum tragen kommen. Die Kirche ist da eine große Baustelle. Wir leben in kirchlich spannenden Zeiten.

Ihr Pfarrer Martin Josph

## Ihr neuer Pfarrgemeinderat stellt sich vor

Er setzt sich zusammen aus den zehn direkt gewählten und der maximalen Zahl von fünf nachberufenen Mitgliedern sowie dem Pfarrer, der Gemeindereferentin und dem Pastoralassistenten. Auf der konstituierenden Sitzung haben wir uns für ein dreiköpfiges Leitungsteam entschieden (anstelle eines Vorsitzenden und Stellvertreters).



Manfred Agerer  
Leitungs-Team



Rita Baier  
Leitungs-Team  
Caritas-Ansprechpartner



Dr. Katrin Bayerle  
Leitungs-Team  
Erwachsenenbildung



Andreas  
Attenberger  
Umweltbeauftragter



Martin  
Bayerle



Christine  
Bernreuther



Angela  
Bürkert-Göb



Christian  
Hagen



Eva-Maria Hagen  
Caritas-  
Ansprechpartner



Martin  
Luderschmid



Andreas  
Rapp



Ernst  
Rauch  
Schriftführer



Monika Ried  
Delegierte für  
Dekanatsrat



Thomas  
Schmidbauer



Thomas  
Semmelmann



Pfarrer  
Martin Joseph



Gemeindereferentin  
Natalie Maier



Pastoralassistent  
Florian Wolters

## Anmeldung zur Firmung 2014

Die Firmung – das Sakrament der Stärkung. Was genau sich dahinter verbirgt, kann nur erlebt werden. Bei jedem wirkt es anders, jeder fühlt es anders. Wir können nur die Vorbereitung anbieten, begleiten und hoffen, dass etwas wächst. Dazu haben wir viele Helfer, die sich auf eine Entdeckungsreise mit den Jugendlichen begeben und Neues lernen, Altes wieder zu finden. Es geht um den Glauben. Den eigenen Glauben und den der Kirche. Und um das, was er mit einem macht. Lass dich überraschen!

Wenn du jetzt in der 8. Klasse bist (oder wärest), wenn du dich für die Firmvorbereitung – freiwillig! - entscheidest, schreibe eine formlose Anmeldung mit folgenden Daten: **Name, Geburtsdatum und Ort, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.**

Einen ersten Brief mit weiteren Informationen bekommst du Ende September.

*Natalie Maier*

## Zeit der Stille vor der Schule

Der etwas andere Start in den Tag!  
Besinnung,  
gestaltet von Pfarrer Martin Joseph,  
mit anschließendem Frühstück  
in der Stadtbibliothek Allach-Untermenzing



Alle Grundschüler (1.-4. Klasse) sind herzlich willkommen.  
Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

## Unsere Minis

Auch dieses Jahr gibt es sie wieder: die Schnupperminis. Die kleine Gruppe, die sich regelmäßig alle 2 Wochen freitags im Pfarrheim St. Martin Untermenzing trifft, besteht aus sechs Erstkommunionkindern, die Interesse zeigen, sich am Dienst in der Kirche zu beteiligen.

Aber nicht nur die Aufgaben, die ein Ministrant zu erledigen hat, werden hier erlernt. Spiel, Spaß und Gemeinschaft sind ein ebenso wichtiger wie beliebter Teil der Gruppenstunden. Am Pfarrfest ist es dann soweit: endlich ein „echter“ Ministrant werden. Nachfolgende Gruppenstunden jeden Freitag ab 17 Uhr und viele tolle Aktivitäten sowie Ausflüge machen einen Beitritt zu den Ministranten zu einer durchaus lohnenswerten Erfahrung.

Der Höhepunkt des ganzen Jahres aber ist definitiv das Zeltlager: Alle Ministranten der Pfarrei St. Martin Untermenzing fahren zu Beginn der Sommerferien für eine Woche ins Zeltlager. Dort warten eine spannende Schnitzeljagd und schöne Abende am Lagerfeuer. Und heuer schon eine besondere Anreise: Es wird geradelt! Dann sind wir vor Ort noch viel mobiler ☺

*Dominik Tröndle*



## Impressum

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Martin Untermenzing  
Pfarrer-Grimm-Str. 2a, 80999 München

Tel.: 089 / 81 89 739-0

Fax: 81 89 739-22

mailto: [st-martin.untermenzing@erzbistum-muenchen.de](mailto:st-martin.untermenzing@erzbistum-muenchen.de)

web: [www.stmartinuntermenzing.de](http://www.stmartinuntermenzing.de)

Redaktion: W. Attenberger, R. Baier, H. Bräutigam, N. Maier,  
E. Rötzer

Foto Titelseite: Manfred Baier

## Rückblick zum Frührschoppen mit Fahrradputzaktion

Das Fahrrad – wer es liebt, der putzt es auch mindestens einmal im Jahr. Oder lässt es putzen. Dies haben unsere Ministranten heuer für die Gemeinde erledigt. Gegen eine Spende konnten die Fahrräder abgestellt und geputzt wieder abgeholt werden. Unterdessen konnte man sich Weißwüste und Wiener schmecken lassen und mit Kaffee und Kuchen abrunden. Ich bin sehr stolz auf die Ministranten in St. Martin, denn es war schön zu sehen, wie sie alle zusammen helfen und sich auch vor der Arbeit nicht scheuen. Und trotzdem hat es allen irgendwie dann doch Spaß gemacht. Vielleicht können wir so etwas nächstes Jahr dann noch einmal anbieten.

## Miniausflug 2014

Der Ministrantenausflug 2014 ging heuer in das Deutsche Museum. (Als hätten wir es gewusst: es hat geregnet) und somit hatten wir zumindest ein trockenes Ziel. Aus den Pfarreien St. Martin und Maria Himmelfahrt waren 45 Kinder und Leiter unterwegs sich fortzubilden und zu staunen. In Interessengruppen haben wir die ersten 1 ½ Stunden verbracht, zum Beispiel bei der Starkstromvorführung oder im Bergwerk. Andere haben die Schiffe und die Raumfahrt genau unter die Lupe genommen.

Nach der Brotzeit ging es dann in einer Rallye durch das Museum. Das Vorbereitungsteam hat keine Station ausgelassen, so dass am Ende müde, aber glückliche Kinder zum Treffpunkt gekommen sind.

Zum Abschluss gab es noch ein gemütliches Grillen mit allen Minis und auch den Eltern, die für dieses gemeinsame Erlebnis Zeit gefunden haben.

Danke allen Leitern für die Vorbereitung!!!

Mal sehen, wo es nächstes Jahr hin gehen wird?!

*Natalie Maier*



Sonntag, 4. Mai: Ministranten - Fröhschoppen mit Fahrradputzaktion und GEPA-Verkauf



## Kfd Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands



Die kfd-Frauen veranstalteten zusammen mit den Senioren am Dienstag, den 18. März einen Besinnungs- und Einkehrtag in unserem Pfarrheim. Unser Präses, Pfarrer Martin Joseph, wählte als Thema „Die Karwoche“. Wir bekamen einen Einblick in den liturgischen Ablauf der Karwoche. Den Abschluss bildete eine Messe in unserer Pfarrkirche St. Martin.

Unsere Maiandacht fand am Freitag, den 23. Mai statt. Für die musikalische Umrahmung sorgte Dorothea Penka. Im Anschluss trafen wir Frauen uns zu einem Dämmerchoppen im Pfarrheim.

Am Donnerstag, den 3. Juli um 14.00 Uhr findet unsere diesjährige Jahresversammlung im Pfarrheim statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für das Pfarrfest am 13. Juli bitten wir Sie schon jetzt um Kuchenspenden.

Die Ernte-Dank-Feier findet dieses Jahr am Dienstag, den 2. Oktober statt.

*Ihr kfd-Team*



## Pfarrwallfahrt nach Maria Eich

am Sonntag,  
06. Juli 2014



Die kürzere Fußwallfahrt

(ca. 1 Std.) startet um **8.00 Uhr** am Bahnhof Lochham.

Die längere Fußwallfahrt

(ca. 3 Std.) startet um **6.00 Uhr** am Pfarrheim. Hier stoßen auch die Pilger aus Allach zu uns. Auf dem Weg nach Maria Eich treffen wir in Lochham auf die erste Wallfahrerguppe.

Die Radwallfahrt

startet um **6.45 Uhr in Maria Himmelfahrt** und um **7.00 Uhr am Pfarrheim in St. Martin**. Auch Familien mit Schulkindern sind herzlich eingeladen. Die Fahrtdauer beträgt etwa 1,5 Std. einfach. Unterwegs machen wir ausreichend Pause und gestalten eine kurze Besinnung für Groß und Klein. Auf dem Rückweg steht ein Biergartenbesuch auf dem Programm.

Alle Wallfahrerguppen treffen sich um **9.00 Uhr** in Maria Eich und feiern gemeinsam **Gottesdienst**.

Anschließend gibt es verschiedene Möglichkeiten der Einkehr (Wirtschaft, Biergarten) und des Rückweges (S-Bahn, zu Fuß, mit dem Rad).

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Pfarrfest

13. Juli 2014  
**PFARRFEST**  
**ST. MARTIN UNTERMENZING**

10.30 UHR GOTTESDIENST

ANSCHL. MITTAGESSEN

HÜPFBURG

13.00 KAFFEE

UND KUCHEN

LIVE-MUSIK

KINDER- UND

JUGENDPROGRAMM

COMBOLA

KÄSE UND GRILLEN

CA 18.00 ENDE

## Was bedeutet ...

### die Weintraube

In der Romanik wurde die Weintraube als Symbol für die Glückseligkeit des Paradieses verwendet. Die Romanik nimmt hier Bezug auf die Schilderung im Buch Numeri (Num 13, 23), nach der die israelitischen Kundschafter aus Kanaan eine Traube mitbrachten, die sie zu zweit tragen mussten.

In der Gotik tritt dann eine andere Bedeutung hervor. Die Weintraube wird hier Symbol für das Leiden und den Tod Christi. Christus lässt sich im übertragenen Sinne auspressen wie die Traube und gibt, wie die Traube ihren Saft in der Kelter, sein Blut für uns.

So tauchen in der Gotik dann auch viele Darstellungen auf, die Christus in der Kelter zeigen. Er tritt hier selbst die Kelter bzw. die Trauben oder er wird in der Kelter gepresst.

Die Traube und der aus ihr gepresste Saft sind auch

Symbol für unser Leben. So wie aus dem Saft durch Gärung Wein wird, so wird unser irdisches Leben nach dem Tod zum ewigen Leben gewandelt.

In der Spätgotik erscheint die Weintraube dann in der Hand des Jesusknaben wie bei der Madonnenstatue in unserer Pfarrkirche oder sie wird dem Jesusknaben gereicht wie bei der sog. „Traubenmadonna“ in der Klosterkirche Fürstenfeld. In beiden Fällen deutet hier die Weintraube auf seinen späteren Tod am Kreuz hin.



*Werner Attenberger*



**Kirchenverwaltung:** Anne Attenberger, Tel. 812 69 29

**Pfarrgemeinderat:** Leitungsteam  
Manfred Agerer, Tel. 812 34 05  
Rita Baier, Tel. 818 014 82  
Dr. Katrin Bayerle, Tel. 818 013 44

**Lektoren und  
Kommunionhelfer:** Dr. Katrin Bayerle, Tel. 818 013 44

**Ministrantengruppe:** Andreas Rapp, Dominik Tröndle, Si-  
mon Benkert, Martin Luderschmid,  
Theresa Baier  
Gruppenstunde im Pfarrheim jeden  
Freitag während der Schulzeit von  
17.00 – 18.30 Uhr  
[minis\\_untermenzing@yahoo.de](mailto:minis_untermenzing@yahoo.de)

**Kolpingsfamilie St. Martin:** Dr. Christina Agerer-Kirchhoff  
Tel. 812 83 29

**Seniorenkreis:** Anne Attenberger, Tel. 812 69 29  
Brigitta Winkler, Tel. 812 01 18

**Katholische  
Frauengemeinschaft:** Anne Attenberger, Tel. 812 69 29  
Rita Baier, Tel. 818 014 82



## GEPA-Verkauf

Vor einiger Zeit wurde der GEPA-Verkauf in Maria Himmelfahrt wieder aufgebaut. Seitdem floriert das Geschäft mit den fair gehandelten Waren und das Bewusstsein wird gestärkt: Hier tun wir etwas Gutes. Es ist wichtig und richtig, dass Bauern und Hersteller angemessen für ihre Arbeit bezahlt werden. Auch in St. Martin wird nun immer öfter der GEPA-Verkauf veranstaltet. Außerdem haben sich beide Pfarrgemeinderäte dazu entschlossen, nur noch fair gehandelten Kaffee auszuschenken und darauf auch besonders hinzuweisen. Die aktuellen Termine finden Sie in der Gottesdienstordnung.

## Unsere Ferienordnung während der Sommerferien

### **Gottesdienste:**

Samstag, Vorabendmesse      18.00 Uhr

Sonntag, Heilige Messe      11.00 Uhr

### **Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Dienstag und Donnerstag      08.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Zu den anderen Zeiten können Sie uns Ihr Anliegen auf den Anrufbeantworter sprechen oder Sie senden uns eine Email:

[st-martin.untermenzing@erzbistum-muenchen.de](mailto:st-martin.untermenzing@erzbistum-muenchen.de)

Wir werden uns dann so bald als möglich mit Ihnen in Verbindung setzen.

**In dringenden seelsorglichen Anliegen können Sie uns telefonisch unter folgenden Rufnummern erreichen:**

**089/8189739-0 oder 089/81888017-24**

## Rückblick: Osterreise 2014

**(21.4.-25.4.2014)**

Pünktlich um 6.00 Uhr starteten am Ostermontag 35 erwartungsfrohe Reisetilnehmer zu einer Busreise in das nördlichste und höchste der deutschen Mittelgebirge: den Harz.

Mittags erreichten wir Naumburg, wo wir nach einem Bummel durch die mittelalterliche Altstadt bei einer Führung die 1042 geweihte, spätromanisch/frühgotische Basilika St. Peter und Paul (= Naumburger Dom) kennenlernten. Bevor wir unser Berghotel „Glück Auf“ in Güntersberge ansteuerten, machten wir einen spontanen Abstecher zur Saale-Unstrut-Mündung und besichtigten das „Steinerne Bilderbuch“: zwölf mannshohe Sandsteinreliefs inmitten eines Weinbergs.

Nach einem reichhaltigen Frühstück fuhren wir am nächsten Morgen über die Harzhochstraße nach Niedersachsen in die alte Hansestadt Goslar. Bei einer gemütlichen Stadtrundfahrt mit der Bimmelbahn konnten wir die schönen Fachwerk-

bauten, die alte Kaiserpfalz, den Dom, das Rathaus sowie die alten Gildehäuser bewundern. Unsere nächste Station war die Okertalsperre. Sie zählt zu den zwei größten Talsperren im Harz - inmitten einer atemberaubenden Mittelgebirgslandschaft. Auf der Rückfahrt zu unserem Hotel machten wir noch einen Abstecher in das ehemalige Benediktinerinnen-Kloster Drübeck am nördlichen Harzrand in Sachsen-Anhalt. Es ist heute eine Tagungsstätte der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland. Bei einer ausgezeichneten Führung konnten wir viel über die interessante Geschichte dieses Klosters erfahren.

Am nächsten Tag unternahmen wir einen Ausflug auf den Brocken. Eine gemütliche Fahrt mit der Harzer-Schmalspurdampflok-Bahn brachte uns auf den mit 1142 m höchsten Berg des Harzes. Der Höhenrundweg bot, dank des guten Wetters, einen tollen Blick über den Harz und die umliegende Berg-

landschaft. Beeindruckt von dieser rauhen Mittelgebirgslandschaft reisten wir weiter nach Wernigerode, der „bunten Stadt am Harz“. Unser Reiseleiter führte uns durch den historischen Stadtkern mit den aufwendig restaurierten und farbenfrohen Fachwerkhäusern. Über der Stadt thront ma-



jestätisch das Schloss Wernigerode. Auf dem Rückweg zum Hotel bestand noch die Möglichkeit, das Mausefallen- und Kuriositäten-Museum in Güntersberge zu besuchen.

Die mittelalterliche Stadt Quedlinburg stand am letzten Tag auf unserem Programm. Die Stadt mit ihren 1500 sehr gut erhaltenen Fachwerkhäusern gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO. Nach der Stadtführung hatte man noch Zeit z. B.

für eine Einkehr in die Brauerei Lüdde, um dort das traditionelle Braunbier mit dem originellen Namen „Pubarschknall“ zu verkosten. Mittags gönnten wir uns noch einen Besuch in der Harzer Likörfabrik Gernode um verschiedene Liköre zu probieren und zu erwerben. Im Anschluss gab es einen kurzen Halt an der Stiftskirche St. Cyriakus in Gernode. Sie ist eines der bedeutendsten ottonischen Architekturdenkmäler in Deutschland.

Der interessante Reisetag wurde abgerundet durch einen Besuch des „Hexentanzplatzes“ in Thale, wo alljährlich am 30. April die größte Walpurgisnacht im Harz stattfindet. Dieses Ereignis wurde während unserer Reise immer wieder durch le-



bensgroße Hexen vor den Häusern angekündigt.

Am Freitag nahmen wir nach dem Frühstück Abschied von unseren freundlichen Gastgebern vom Hotel „Glück Auf“ und machten uns auf den Weg zur „Arche Nebra“. Hier wurde 1999 die mehr als 3600 Jahre alte berühmte „Himmelscheibe“ von zwei Raubgräbern entdeckt. Bei einer Führung im Besucherzentrum und der Show im Planetarium wurde das komplexe astronomische Wissen der Bronzezeit, das auf der Himmelscheibe verschlüsselt ist, begreifbar.

Unsere Mittagspause legten wir dann auf bayerischem Boden

nahe der A9 im Land-Wirtshaus Frankenfarm in Himmelkron ein und waren voll wunderbarer Reiseindrücke am Abend in Untermenzing zurück.

Bei angenehmem Reisewetter lernten wir auf dieser Fahrt eine wirklich schöne Ecke Deutschlands kennen. Abschließend herzlichen Dank Herrn Attenberger für die perfekte Organisation, Herrn Pfarrer Reichlmair für sein geistliches und humorvolles Geleit sowie dem Busunternehmer, Herrn Sollinger, für die allzeit sichere Fahrt.

*Brigitte Winkler*



## Seniorenkreis

Der Ausflug in den Frühling führte uns in die Pfarr- und Wallfahrtskirche Bogenberg. Um 1100 wurde die Kirche als Eigenkirche der Grafen von Bogen an das Koster Oberalteich geschenkt. Nach einer Legende soll Graf Aswin von Bogen die Marienwallfahrt im Jahre 1104 gegründet und sie unter die Obhut der Benediktiner gestellt haben. Das Ziel der Wallfahrt ist das Gnadenbild Unserer Lieben Frau „Maria in der Hoffnung“. In der wunderschönen Kirche feierten wir Gottesdienst mit unserem ehemaligen Pfarrer, Herrn

Anton Reichlmair. Im Anschluss erhielten wir eine Führung durch die Kirche. Nach dem Mittagessen besuchten wir unter fachkundiger Führung die Stadt Straubing, Hauptstadt des fruchtbaren Gäubodens und Tor zum Bayer. Wald. Nach der Besichtigung und der Altstadtführung ging es wieder frohen Mutes nach Untermenzing zurück. Ein herzliches Vergelt's Gott an Herrn Pfarrer Reichlmair, der uns an diesem Tag begleitet hat.

Im Wonnemonat Mai stellte unsere Organistin, Frau





Dorothea Penka, das neue Gotteslob vor. Dabei wurde allen Teilnehmern klar, welch großen Schatz an Liedern das neue Gotteslob enthält. Mit Marienliedern sowie der Bayern-Hymne verbrachten wir diesen wunderbaren Nachmittag. Vielen, vielen Dank an Frau Penka für die melodienreichen Stunden.

Das Seniorenteam lädt sie wiederum recht herzlich zu unseren Veranstaltungen in den kommenden Monaten ein. Die Themen entnehmen sie bitte dem Aushang in den Schaukästen. Vor dem Programm können sie in Ruhe Kaffee trinken, sich den Kuchen schmecken lassen, miteinander reden und sich aus-

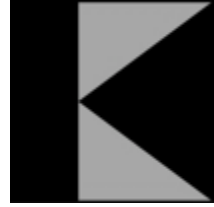
tauschen. Die Nachmittage beginnen jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrheim, Eversbuschstr. 11. Wenn sie mit dem Auto abgeholt werden möchten, rufen sie bitte unter

Tel. Nr. 8126929 oder im Pfarrbüro Tel. 81807390 an. Wir freuen uns sehr, wenn sie teilnehmen können.



*Ihre Anne Attenberger und  
ihre Brigitta Winkler*

## Kolping-Highlights



### *Märchen-Wanderung in der Aubinger Lohe*

Märchenerzähler und Kolpingmitglied Klaus Bayer fesselt wieder beim Geschichtenerzählen im Freien.

Samstag, 28. Juni Treffen um 14.30 Uhr

Parkplatz Aubinger Lohe- kleiner Unkostenbeitrag.

**Anfahrt:** Lochhausenerstr. Richtung Gröbenzell, nach der Bahnüberführung links in den Sumpfmosenweg, links in den Kleiberweg, rechts in die Federseestr., rechts **Ziegeleistr. 8**, Parkplatz der Tennisanlage.

### *Kolping-Entenrennen:* Samstag 19. Juli

Am Langwieder Bach ca. 1 km bis zum Tipi-Gelände, völlig ungefährlich und ein aufregender und lustiger Spaß auch für kleine Kinder, für Jung und Alt, Großeltern und Enkel. Entchen ab 13.30 Uhr buchbar an der Brücke vor dem Badeparkplatz am Ende der Goteboldstraße. Start der Enten ca. 14.15 Uhr.

### *Kolping-Sonntags-Tanzkurse für alle Semester*

So. 12. und 19. Oktober, 17-19 Uhr

Pfarrsaal St. Martin, Tanzlehrerin Patrizia Lucke bringt uns Standard- und lateinamerikanische Tänze bei. 19 h gemeinsames Abendessen als Mitbring-Bufferet. Kinder nicht zuhause lassen, sie spielen nebenbei.

Voranmeldung möglich: [christina.agerer@gmx.de](mailto:christina.agerer@gmx.de)

Ein Event Allach-Untermenzing für alle, die mit Kindern zu tun haben  
- angeboten auf ausdrücklichen Wunsch des Kindergottesdienst-  
Teams im Pfarrverband:

Franz Kett kommt

**Montag**

**29. September 19 Uhr**

Thema:

„Mit Kindern über das Leben nachdenken und  
es deuten“

**Pfarrsaal St. Martin, Eintritt 5 € - Dauer drei Stunden**

Gönnen Sie sich diesen Abend, den der bekannte Pädagoge, Ideengeber, Erfinder von zahlreichem Material für eine ganzheitliche sensible Pädagogik für uns trotz seines schon hohen Alters gestalten wird.

Für Großeltern, Eltern, Erzieher, Paten, interessierte Jugendliche, Multiplikatoren im schulischen und pfarrlichen Bereich, Religionslehrer, Kigo-Teams.

Kommen Sie rechtzeitig, es wird voll!

**Organisation für den Pfarrverband: Kolpingsfamilie**

**100 jähriges Jubiläum der Pfarrei Allach**

- 6. Juli: Fröhschoppen der Jugend mit Ausstellung zur Geschichte der Jugend und des Jugendclubs (nach Maria Eich, bzw. dem 10.00 Uhr Gottesdienst)
- 20. Juli: Sommerfest in Maria Himmelfahrt
- 15. August: Festgottesdienst zum 100jährigen Bestehen der Pfarrei Allach in Maria Himmelfahrt.



## Freiraum

### *FreiRaum – der etwas andere Gottesdienst*



**18.07.**

**St. Martin, Untermenzing                      20 Uhr**  
**bei schönem Wetter auf der Pfarrwiese**

**FreiRaum** bedeutet, alle Erwachsenen sind eingeladen

- ♫ sich **frei** zu nehmen – für eine Stunde Zeit mit Musik und Gedanken, die gut tun.
- ♫ sich **Raum** zu nehmen in der Kirche – ob sie nun vertraut ist oder eher fremd.
- ♫ einen **etwas anderen Gottesdienst** zu feiern, der auch mal ungewöhnlich sein darf.

Veranstalter: Kath. Pfarrverband Allach-Untermenzing, Höcherstr.14, 80999 München

## Berggottesdienst

der Pfarreiengemeinschaft Allach-Untermenzing

**am Vorderen Hörnle / Bad Kohlgrub  
Samstag, 20. September 2014, 11 Uhr**

Wir feiern den **Berggottesdienst um 11 Uhr bei der Hörnlehütte** (unmittelbar bei der Bergstation der Hörnle-Schwebebahn), wo wir anschließend noch gemütlich einkehren können. Nachmittags kann man das Gebirgs Panorama genießen oder eine Wanderung unternehmen.

### **Garmischer Autobahn**

bis Ausfahrt Murnau, dann über Murnau nach Bad Kohlgrub, ziemlich am Ende der Ortschaft nach links (Badstraße – Fallerstraße) zur Hörnle-Schwebebahn (mit Parkmöglichkeit).



### **Von hier beginnt**

entweder die Auffahrt mit der Hörnle-Schwebebahn: Berg+Tal: Erw. 10,00€, Ki. 6,50€, Fam. 23,00 € oder der direkte Aufstieg zu Fuß in ca. 1½ Std (ca. 550 Höhenmeter).

## Kirchgeld 2014

Wie jedes Jahr bitten wir Sie wieder herzlich um das Kirchgeld. Im Gegensatz zur Kirchensteuer kommt das Kirchgeld vollständig der Pfarrei zugute und ist für uns eine wichtige Einnahmequelle, um dringende Maßnahmen in der Pfarrei zu finanzieren. Es beträgt seit Jahrzehnten 1,50 € je Gemeindemitglied in einem Arbeitsverhältnis, wird aber von vielen bereits freiwillig erhöht. Das Kirchgeld können Sie im Briefumschlag in der Kirche und im Pfarrbüro abgeben oder auf das folgende Konto überweisen:

LIGA-BANK BLZ 750 903 00

Kto. Nr. 214 44 76

(Spendenquittung möglich, bei Überweisung bis zu 200,- € gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung).

Wir sagen bereits jetzt ein herzliches Vergelt's Gott!

Ihr Pfarrer Martin Joseph und die Kirchenverwaltung

## Ergebnis der Caritas Frühjahrssammlung

Ein großes Dankeschön an alle Caritassammlerinnen und Austrägerinnen für ihr Engagement. Ebenso möchten wir uns bei allen, die unsere Caritas vor Ort mit einer Spende unterstützt haben, herzlich bedanken. 60 % der Gesamtsumme werden an das Caritaszentrum München-West/Würmtal überwiesen, 40 % bleiben in unserer Pfarrcaritas.

Das Gesamtergebnis betrug: 8.630,50 €.

Ihr Pfarrer Martin Joseph und die Kirchenverwaltung

## Aus dem Kindergarten



### St. Martin

Etwas zum schmunzeln....

Eine Erzieherin möchte von den Kindern wissen, wo Frau Gartenschläger ist. Antwort von einem Kind: „Die ist im Garten und redet mit dem Rasenmähermann (Herr Fent)!“

Ein Kind möchte wissen: „Wohin kommen denn die alten Menschen, wenn sie gestorben sind?“

Junge 5 Jahre: „In das Museum.“

Mädchen 3 Jahre: „Das Essen hat aber heute ein gutes Parfüm.“

Im Stuhlkreis besprechen wir, was es alles im Garten gibt. Junge 3 Jahre: „Bei der Kirche gibt es auch Blumenbeete, da wo die alten Leute reinkommen.“

Bub 4 Jahre: „Die Frau Gartenschläger ist heute schon wieder nicht da, ich glaube, die geht in die Arbeit.“

Mädchen 4 Jahre: „Wie kommt man zum lieben Gott?“  
Junge 4 Jahre: „Mit dem Flugzeug!“

Wir wünschen allen eine sonnige und heitere Ferienzeit!

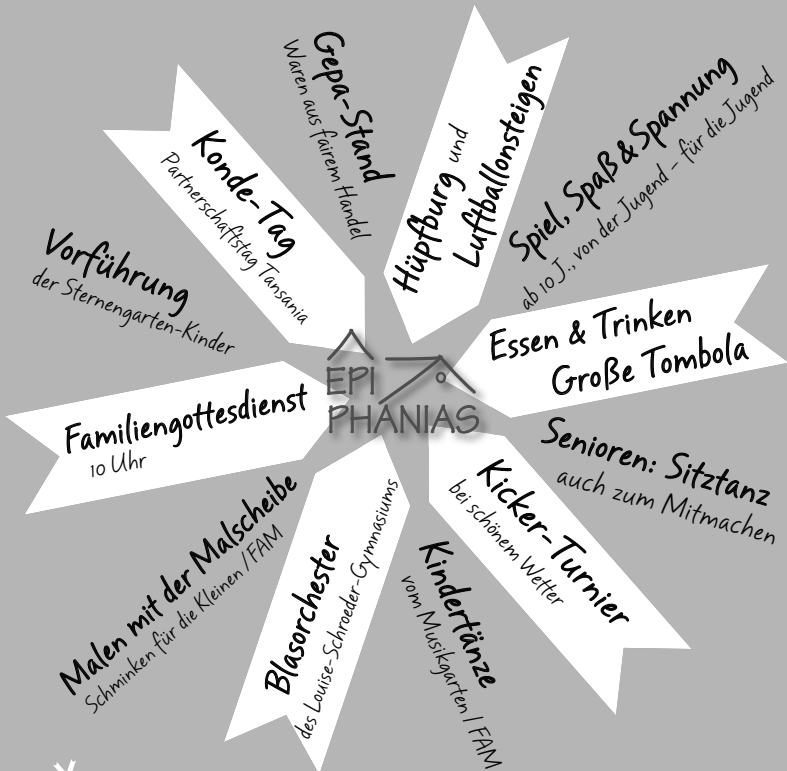
Gabriele Gartenschläger  
und das Kindergartenteam

# Epiphanias Gemeindefest

Wir laden herzlich ein zum

# Gemeindefest

am Sonntag, 6. Juli 2014, 10 bis 16 Uhr.



epiphaniyas

Evangelisch-Lutherische Epiphaniaskirche Allach-Untermenzing  
St.-Johann-Straße 24 • 80999 München • [www.epiphaniyas-muenchen.de](http://www.epiphaniyas-muenchen.de)

## Rückblick in Bildern



Sonntag, 6. April: Firmprojekt - Besuch des Türkisch-Islamischen Vereins in Allach



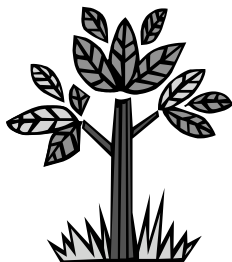
Palmsonntag: Palmprozession





Ostern: Karfreitag bis zu Agape





## Mit Qigong ins Wochenende

- Sommer 2014 -

Fortlaufender Kurs für Frauen jeden Alters (Anfängerinnen mit/ ohne Vorkenntnisse) an folgenden Samstagen:

**Sommer-Kurs      05. Juli/ 12. Juli (\*)/ 19. Juli/ 26. Juli 2014**

Zeit/ Ort            09.00 –10.00 Uhr; Pfarrheim St. Martin Untermenzing  
(\* für 12. Juli 2014 wird der Ort noch geklärt)

Kursleitung        Eva-Maria Hagen (Kursleiterin für Qigong)

Anmeldung        089 / 812 30 12 (Fam. Hagen) oder

[eva-maria-qigong@web.de](mailto:eva-maria-qigong@web.de)

**Herbst-Termine** ab September, siehe Aushang oder auf telefonische Anfrage.

## Terminvorschau 2014

**Do 03. Juli      Jahresversammlung der kfd** (14.00 Uhr)  
im Pfarrheim St. Martin

**So 06. Juli      Pfarrwallfahrt nach Maria Eich**  
Treffpunkt: **6.00 Uhr** Pfarrheim (Fußgänger)  
**7.00 Uhr** Pfarrheim (Radfahrer)  
**8.00 Uhr** Bhf. Lochham  
(Fußgänger)  
Messe: **9.00 Uhr** in Maria Eich

**So 13. Juli      Sommerfest mit Tombola zugunsten der  
Kirchenrenovierung**  
Gottesdienst mit Aufnahme der neuen Ministranten  
um 10.30 Uhr, anschließend feiern wie gewohnt  
Jung und Alt auf der Pfarrheimwiese

- Di 15. Juli**    **Seniorenkreis** (14.00 Uhr)
- Fr 18. Juli**    **Freiraum – der etwas andere Gottesdienst**
- So 20. Juli**    **Pfarrfest in Maria Himmelfahrt**
- Sa 26. Juli**    **Firmung** (10.00 Uhr)  
Gemeinsamer Firmgottesdienst der  
Pfarreiengemeinschaft in Maria Himmelfahrt
- Do 31. Juli**    **Ökumenische Bibelwerkstatt** (20.00 Uhr)  
im Pfarrheim St. Martin
- Di 16. Sept.**   **Seniorenkreis – Herbstausflug**  
gemeinsam mit der kfd
- Sa 20. Sept.**   **Berggottesdienst** (11.00 Uhr)  
am Hörndl
- Sa 20. Sept.**   **Kindergarten-Flohmarkt**  
für Kinderkleidung und Spielsachen
- Do 25. Sept.**   **Ökumenische Bibelwerkstatt** (20.00 Uhr)  
in Maria Himmelfahrt
- Sa 27. Sept.**   **Flohmarkt *feminin*** für Frauenkleidung
- Mo 29. Sept.**   **Vortrag von Franz Kett** (19.00 Uhr)  
„Mit Kindern über das Leben nachdenken  
und es deuten“  
im Pfarrheim St. Martin
- Di 02. Okt.**    **Erntedank der kfd** (14.00 Uhr)
- Di 21. Okt.**    **Seniorenkreis**  
(14.00 Uhr „Untermenzinger Oktoberfest“)

- So 09 Nov. Patrozinium und Flohmarkt „Kunst und Krempf“**  
Nach dem 11.00 Uhr-Gottesdienst findet wieder unser Frühschoppen im Pfarrheim statt, und parallel dazu der Flohmarkt zugunsten der Kirchenrenovierung.
- So 16. Nov. Songs of Spirit**  
Zuhören – mitsingen - nachdenken
- Di 18. Nov. Seniorenkreis (14.00 Uhr)**
- Mi 19. Nov. Kinderbibeltag**
- Mi 19. Nov. Ökumenischer Gottesdienst (19.00Uhr)**  
in Maria Himmelfahrt
- Do 27. Nov. Ökumenische Bibelwerkstatt (20.00 Uhr)**  
in Epiphania
- Sa / So Adventbasar**  
**29. / 30. Nov.** zugunsten der Kirchenrenovierung
- Do 04 Dez. Adventfeier der kfd und des Seniorenkreises**

**Nähere Hinweise auf Plakaten und Handzetteln!**